Arzneimittel sicher lagern

Küchenschubladen oder Badezimmerschränke sind beliebte Aufbewahrungsorte für Medikamente – und leider ungeeignet. Denn Arzneimittel – egal welche – müssen richtig gelagert werden. Andernfalls können sie ihre Wirksamkeit verlieren.

Trocken und dunkel

Wichtig ist vor allem eine trockene und kühle Lagerung von Medikamenten. Der ideale Arzneischrank ist deshalb geschlossen, ohne Glastüren, und befindet sich in einem trockenen, unbeheizten Raum. Flure oder kühle Abstellräume bieten sich dafür an. Leben Kinder im Haushalt oder sind öfter zu Besuch, muss der Arzneischrank zudem abschließbar sein.

Kühle Lagerung ist wichtig

Bestimmte Arzneimittel, wie etwa manche Augentropfen, sollten im Kühlschrank aufbewahrt werden. Sie sind nach Anbruch nur etwa vier bis sechs Wochen verwendbar und müssen dann entsorgt werden. Auch manche Enzympräparate sowie Mittel mit lebenden Bakterienkulturen bedürfen der dauerhaften Kühlung.

Verfalldatum beachten

„Verwendbar bis ...“ Mit diesem Hinweis wird das Verwendungsdatum angegeben. Das sollten Sie stets beachten. Nach Ablauf dieses Datums entfällt die Haftung des Herstellers bei möglicherweise auftretenden Nebenwirkungen.

Unabhängig vom Verwendungsdatum sollten Arzneimittel regelmäßig kontrolliert werden. Denn es kann sein, dass sie sich verändert haben und nicht mehr angewendet werden sollten. Das ist etwa der Fall, wenn Tabletten feucht geworden sind, dunkle Flecken oder Risse bekommen haben, Salben ihre Konsistenz verändert oder Säfte sich in ihre Bestandteile aufgetrennt haben.

Datum notieren

Ist die Wiederverwendung eines angebrochenen Medikaments in Ordnung? Eine korrekte Lagerung vorausgesetzt: Ja! Allerdings dürfen verschreibungspflichtige Arzneimittel keinesfalls an andere Personen weitergegeben werden. Deshalb sollten Sie auf der Verpackung des Medikamentes zur Wiederverwendung notieren, wann dieses erstmals verwendet wurde sowie für wen und wogegen es dabei gedacht war. Ganz wichtig: Die Gebrauchsinformationen sollten stets beim Arzneimittel bleiben.

Nur für Arzneimittel

Weil manche Hausapotheke abschließbar ist, lagern dort nicht selten auch andere Dinge, die sicherheitshalber ebenfalls weggesperrt werden sollten: etwa Nähmaschinenbenzin, Abflussreiniger oder Entwurmungspaste für die Katze. Das kann gefährlich werden, wenn man zur Nachtzeit nach einem Mittel in der Hausapotheke sucht. Deshalb sollten Sie wirklich nur Arzneimittel und Verbandmaterial dort lagern.

Deutscher Hausärzteverband
Landesverband Braunschweig e.V.
Ermlandweg 3, 38518 Gifhorn

Telefon: 0 53 71/9 36 68 10, Fax: 0 53 71/9 36 68 08
Internet: www.hausaerzteverband-braunschweig.de
Mail: hausaerzteverband.braunschweig@t-online.de

Farbfotos: W&B/Fotolia (2); W&B/Stockbyte; W&B/Marcel Weber; Schwarz-Weiß-Foto: Privat